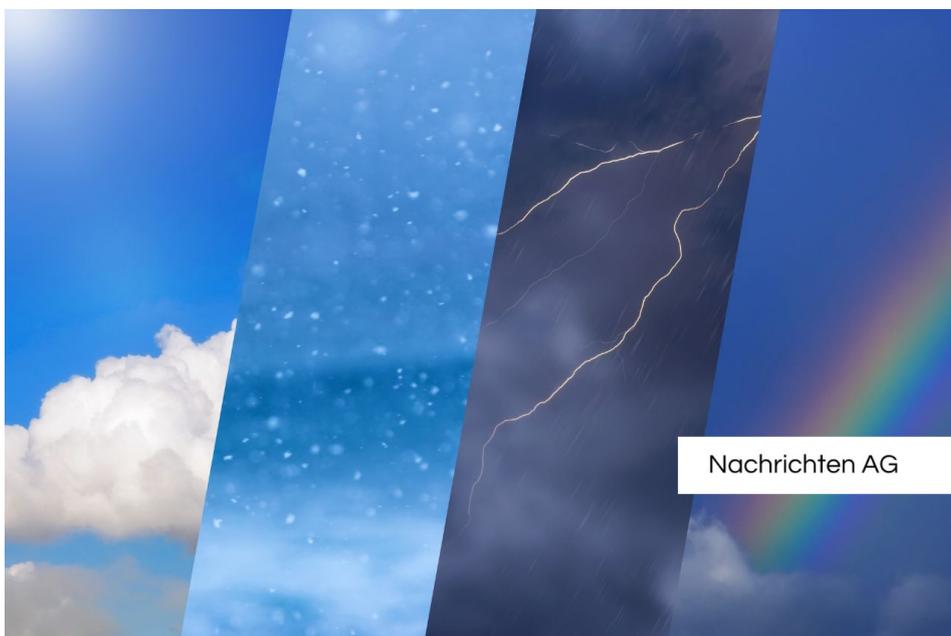


Urlaub in Gefahr? Steigende Mehrwertsteuer könnte Deutsche abschrecken!

Urlaub in den Niederlanden könnte teurer werden: Mehrwertsteuer steigt 2026 von 9% auf 21%, was deutsche Reisende betrifft.



Niederlande - Viele Deutsche, insbesondere aus Nordrhein-Westfalen, haben eine lange Tradition darin, Urlaub in den Niederlanden zu verbringen. Diese beliebten Urlaubsziele könnten jedoch durch eine geplante Gesetzesänderung gefährdet werden. So will die niederländische Regierung ab dem 1. Januar 2026 die Mehrwertsteuer von aktuell 9% auf 21% erhöhen, was eine Steigerung um 12% bedeutet. Diese Maßnahme könnte Urlauber, insbesondere aus Deutschland, abschrecken, so die Bedenken von Rien Mol, Betreiber des Landguts Het Rheins. Auch Jeroen van den Berg, Parkmanager von Center Parcs Sandur, beschreibt die Situation als

unangenehm für deutsche Gäste, die möglicherweise höhere Preise erwarten müssen.

Wie **Der Westen** berichtet, stehen die Akteure der Tourismusbranche im Austausch mit der niederländischen Regierung, um die Auswirkungen der Mehrwertsteuererhöhung zu diskutieren. Diese Entscheidung könnte nicht nur die Reisepläne potenzieller Urlauber beeinflussen, sondern betrifft auch einen wichtigen Wirtschaftszweig der Niederlande.

Wachsender Tourismussektor

Der Tourismussektor in den Niederlanden hat sich in den letzten Jahren als wachsender Wirtschaftszweig etabliert. Laut **Statista** beliefen sich die Einnahmen aus dem Tourismus im Jahr 2022 auf etwa 51,1 Milliarden US-Dollar. Rund 2,5 Millionen Deutsche besuchten im Jahr 2021 die Niederlande, was allerdings im Vergleich zu den Zahlen vor der Corona-Pandemie, als mehr als doppelt so viele deutsche Reisende anreisten, rückläufig ist.

Insgesamt gab es im Jahr 2022 etwa 45 Millionen Touristenankünfte in Beherbergungsbetrieben. Die Hauptstadtregion Amsterdam verzeichnete dabei rund 15,8 Millionen Übernachtungen. Die Niederlande verfügen über mehr als 9.250 geöffnete Beherbergungsbetriebe mit insgesamt rund 1,4 Millionen Schlafgelegenheiten, die den Gästen ein breites Spektrum an Unterkunftsmöglichkeiten bieten.

Touristische Attraktionen und Klima

Besonders attraktiv für Touristen ist das kulturelle Angebot der Niederlande. Das Rijksmuseum und das Van Gogh Museum in Amsterdam zählten 2022 jeweils rund 1,8 Millionen und 1,3 Millionen Besucher. Zudem war der Freizeitpark Efteling in Kaatsheuvel die beliebteste Sehenswürdigkeit im Land, mit rund 5,4 Millionen Besuchern im Jahr 2022. Diese kulturellen und Freizeitangebote machen die Niederlande für viele Reisende besonders reizvoll.

Das milde Klima der Niederlande trägt ebenfalls zur Popularität des Landes bei. Mit durchschnittlichen Höchsttemperaturen von 20 Grad im August und nahezu acht Stunden Sonnenschein pro Tag haben Urlauber die Möglichkeit, auch bei wechselhaftem Wetter angenehme Urlaubstage zu verbringen. Dennoch regnet es im August im Durchschnitt an 21 Tagen, was Reisende bei der Urlaubsplanung berücksichtigen sollten.

Insgesamt wird die künftige Entwicklung des niederländischen Tourismus und die potenzielle Teuerung durch die Mehrwertsteuererhöhung eine zentrale Rolle für die Reisefreudigkeit vieler Deutscher spielen, insbesondere in der kommenden Zeit.

Details	
Vorfall	Gesetzgebung
Ort	Niederlande
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.derwesten.de• de.statista.com

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de